

# 120 verrückte Fußballgeschichten

Von Nessi-chan

## Kapitel 2: Liebe (Sergio Ramos x Iker Casillas)

**Disclaimer:** Diese Geschichte handelt von wahren Personen und ist frei erfunden und alle Handlungsstränge entspringen meiner Fantasie. Ich möchte auch niemandem der erwähnten, realen Personen durch diese Geschichte zu nahe treten. Es sind keine Copyright- oder Trademarkverletzungen beabsichtigt.

**Pairing:** Sergio Ramos x Iker Casillas (theoretisch)

\*\*\*\*\*

### Liebe

Liebe? Was war schon Liebe?

War es Liebe, wenn man ein warmes Gefühl im Bauch hatte, wenn man eine bestimmte Person sah? Wenn man extra lange in der Kabine brauchte, damit der Kapitän zurückkam, um einen zurück auf den Platz zu scheuchen? Wenn man die Augen unter der Dusche kaum von dem durchtrainierten Körper des anderen lassen konnte – und schon mehrere Male damit aufgezogen worden war?

War es Liebe, wenn der andere sich offenbar – trotz aller *Unmännlichkeit* – freute, wenn man ihn küsste? Auch wenn es nur kurz und auch nur auf die Wange war. Wenn es für einen schöner als jeder Titel war, wenn er sagte „Auf dich kann ich mich immer verlassen.“?

War es Liebe, wenn man durchdrehen konnte, wenn jemand den anderen beleidigte – oder man auch nur das Gefühl davon hatte? Wenn man litt wie ein Hund, weil man mitansehen musste, wie dieser Mensch – dieser eine Mensch! – eine Frau küsste? Auch wenn es seine Freundin war. Wenn man heulen könnte, weil immer wieder zur Diskussion stand, dass die beiden vielleicht bald sogar heiraten könnten? Wenn man – auch wenn man sie eigentlich mochte – am liebsten alles mögliche Böse über sie sagen wollte, damit sie einem diesen einen Menschen nicht wegnahm?

Und wenn man doch lächelte, weil man sah, wie glücklich der andere war? War das Liebe?

*Manchmal ist Liebe echt beschissen!*

Seufzend ließ sich Sergio Ramos rücklings auf sein Bett fallen und beschloss, seinen Kapitän, besten Freund und heimliche große Liebe Iker Casillas doch nicht anzurufen.